

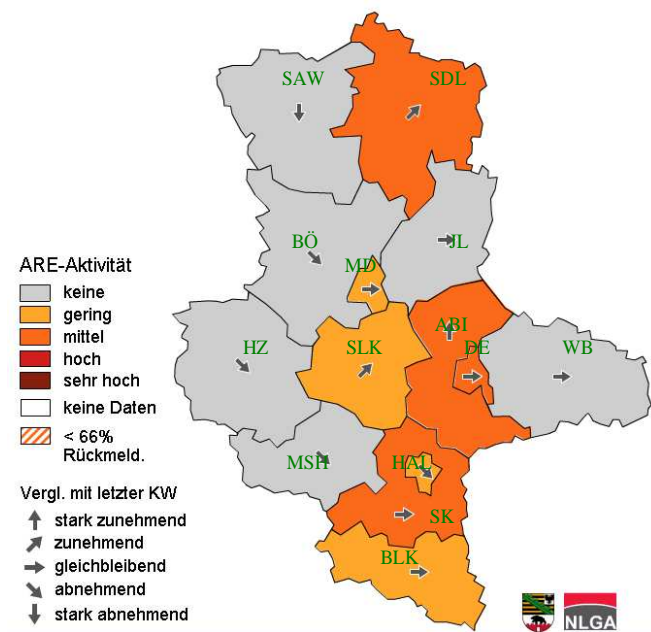
## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

### Wochenbericht 40/2014

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



40. KW (29.09.2014 – 05.10.2014)

#### Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 136 von 139

#### Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

754 von 12481 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 6,0% (Vorwoche: 6,7%)

#### ARE-Aktivität:

Keine	6 (Vorwoche: 4)
Gering	4 (Vorwoche: 6)
Mittel	4 (Vorwoche: 4)
Hoch	0 (Vorwoche: 0)
Sehr hoch	0 (Vorwoche: 0)

#### Trend:

In 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor und in 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine geringe ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

#### Virologische Surveillance

Wie in der Vorwoche wurden vor allem Enteroviren bei Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegserkrankungen nachgewiesen. Sporadisch wurden auch Rhinoviren nachgewiesen. Insgesamt lag der Anteil positiver Proben innerhalb der Virologischen Surveillance bei 27%.

Die Untersuchungen auf Influenzaviren, Adenoviren, humane Metapneumoviren und RS-Viren blieben ohne Nachweis.

#### Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurde keine Laborbefunde übermittelt.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: [www.nlga.niedersachsen.de](http://www.nlga.niedersachsen.de)

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: [FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de](mailto:FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de),

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns Martin Imscher,

Dr. Carina Helmeke